



## SITZUNGSVORLAGE

|               |  |
|---------------|--|
| <b>Thema:</b> | <b>"Gut älter werden im Bodenseekreis" - Quartiersentwicklung im Bodenseekreis</b> |
|---------------|--|

|                     |                |
|---------------------|----------------|
| Frühere Beratungen: | 02.11.2020 ASG |
|---------------------|----------------|

|          |  |
|----------|--|
| Anlagen: | Quartiersimpulse Faltblatt<br>Präsentation |
|----------|--|

|              |                |                         |
|--------------|----------------|-------------------------|
| Sachvortrag: | Wiltrud Bolien | Zeitdauer (ca.) 15 Min. |
|--------------|----------------|-------------------------|

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Beschlussvorschlag:</b> | <b>Die Verwaltung wird beauftragt,</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• beim Land Baden-Württemberg im Rahmen des Förderprogramms „Quartiersimpulse“ Fördermittel in Höhe von 115.000 Euro zu beantragen,</li><li>• sowie das Konzept „Gut älter werden im Bodenseekreis“ zusammen mit der Stadt Meersburg und der Gemeinde Langenargen umzusetzen, vorbehaltlich der Förderzusage durch das Land Baden-Württemberg.</li></ul> |
|----------------------------|---|

| Gremium                               | Zuständigkeit | Sitzung am | Öffentlichkeitsstatus |
|---------------------------------------|---------------|------------|-----------------------|
| Ausschuss für Soziales und Gesundheit | Beschluss     | 25.10.2022 | öffentlich            |
| Jugendhilfeausschuss                  | Beschluss     | 25.10.2022 | öffentlich            |

**Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!):**  ja  nein

**Aufwendungen/Auszahlungen**

|   |              |      |   |       |      |
|---|--------------|------|---|-------|------|
| <b>Ergebniswirksam:</b> <input checked="" type="checkbox"/> |              |      | <b>Investiv:</b> <input type="checkbox"/> |       |      |
| Einmaliger Aufwand  | _____        | Euro | Einmalige Auszahlung                      | _____ | Euro |
| Jährlicher Aufwand  | _____        | Euro | Jährliche Auszahlungen                    | _____ | Euro |
| Gesamtbetrag  | _____        |      | Gesamtbetrag                              | _____ |      |
| Aufwand 1. Jahr   | _____ 57.000 | Euro | Auszahlung 1. Jahr                        | _____ | Euro |
| Aufwand 2. Jahr   | _____ 58.000 | Euro | Auszahlung 2. Jahr                        | _____ | Euro |
| Aufwand 3. Jahr   | _____        | Euro | Auszahlung 3. Jahr                        | _____ | Euro |
| Aufwand 4. Jahr   | _____        | Euro | Auszahlung 4. Jahr                        | _____ | Euro |
|   |              |      | Jährliche Abschreibung                    | _____ | Euro |

**Erträge/Einzahlungen**

|   |              |      |   |       |      |
|---|--------------|------|---|-------|------|
| <b>Ergebniswirksam:</b> <input checked="" type="checkbox"/> |              |      | <b>Investiv:</b> <input type="checkbox"/> |       |      |
| Einmaliger Ertrag   | _____        | Euro | Einmalige Einzahlungen                    | _____ | Euro |
| Jährliche Erträge   | _____        | Euro | Jährliche Einzahlungen                    | _____ | Euro |
| Gesamtbetrag  | _____        |      | Gesamtbetrag                              | _____ |      |
| Ertrag 1. Jahr  | _____ 57.000 | Euro | Einzahlung 1. Jahr                        | _____ | Euro |
| Ertrag 2. Jahr  | _____ 58.000 | Euro | Einzahlung 2. Jahr                        | _____ | Euro |
| Ertrag 3. Jahr  | _____        | Euro | Einzahlung 3. Jahr                        | _____ | Euro |
| Ertrag 4. Jahr  | _____        | Euro | Einzahlung 4. Jahr                        | _____ | Euro |
|   |              |      | Jährliche Auflösung                       | _____ | Euro |

**Mittelbereitstellung im Haushalt:**

**Ergebnishaushalt:**  **Investitionshaushalt:**   
Produkt: 31.80.08.04 Investitions-Nr. \_\_\_\_\_  
Kostenstelle: 04\* \_\_\_\_\_  
Sachkonto: 348100000/442990031 \_\_\_\_\_  
Zur Verfügung stehende Mittel: ab 2023 \_\_\_\_\_ Euro

**ggf. noch bereit zu stellen:** \_\_\_\_\_ Euro

**Deckungsvorschlag:**  
**Ergebnishaushalt:**  **Investitionshaushalt:**   
Produkt: \_\_\_\_\_ Investitions-Nr. \_\_\_\_\_  
Kostenstelle: \_\_\_\_\_  
Sachkonto: \_\_\_\_\_

**Medien:**  PowerPoint  pdf-Datei

**Elektronisch mitgezeichnet von:**

Landrat  Dezernat 1  Dezernat 2  
 Dezernat 3  Dezernat 4  Stabstelle D4

## **1. Ausgangslage:**

Um den demographischen und sozialen Herausforderungen zu begegnen, benötigen wir gute Strukturen des Zusammenlebens. Ziel ist es, Quartiere bzw. Nachbarschaften so zu gestalten, dass Menschen sich einbringen, Verantwortung übernehmen und sich gegenseitig unterstützen können.

Quartiersentwicklung hat zum Ziel, bedarfsgerechte Wohn- und Nahversorgungsangebote, eine wohnortnahe Beratung, Begegnungsorte und ein wertschätzendes, von bürgerschaftlichem Engagement getragenes gesellschaftliches Umfeld zu gestalten. Alle Generationen sollen dort selbstständig und selbstbestimmt leben können.

Dafür müssen die kommunalen Verantwortlichen eng mit den örtlichen Akteuren in den Quartieren zusammenarbeiten. Die Bedürfnisse der Bewohnerschaft sind durch ihre aktive Beteiligung zu erfassen

## **2. Sachverhalt:**

Seit März 2021 finden in den Gemeinden Neukirch und Frickingen erfolgreiche Quartiersentwicklungsprozesse statt, die durch die Kreisverwaltung (Sozialplanung) begleitet und unterstützt werden. Die Personal- und Sachkosten der beiden Gemeinden und des Landkreises wurden im Zeitraum März 2021 bis August 2022 über das Förderprogramm „Kommunale Pflegekonferenz“ durch das Land Baden-Württemberg finanziert.

Um Quartiersentwicklungsprozesse in weiteren Gemeinden im Bodenseekreis anzustoßen, wurde das Konzept „Gut älter werden im Bodenseekreis“ in Zusammenarbeit mit einem externen Berater entwickelt. Ein mehrstufiges Beteiligungsformat ermöglicht interessierten Gemeinden den niederschweligen Einstieg in die Quartiersentwicklung.

Das Förderprogramm „Quartiersimpulse - Beratung und Umsetzung von Quartiersprojekten vor Ort“ (siehe Anlage) fördert Beratungs- und Personalkosten von Quartiersprojekten. Der Bodenseekreis befindet sich aktuell im Antragsverfahren. Der finale Antrag muss am 21. Oktober 2022 eingereicht werden. Voraussetzung für eine Förderung ist der Gremienbeschluss des Ausschusses für Soziales und Gesundheit am 25. Oktober 2022.

### Das Förderprogramm „Quartiersimpulse“

Das Förderprogramm „Quartiersimpulse“ der Allianz für Beteiligung und des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg ist Teil der Landesstrategie „Quartier 2030“ und wird finanziert aus Landesmitteln.

Antragsberechtigt sind Gemeinden und Städte, Gemeindeverbände sowie Landkreise in Kooperation mit mindestens einer kreisangehörigen Kommune, die Projekte zur alters- und generationengerechten Entwicklung durchführen möchten und dabei Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung entwickeln.

Es können Förderanträge bis zu einer Fördersumme von 115.000 Euro gestellt werden. Der Durchführungszeitraum für die geförderten Quartiersprojekte beträgt maximal 24 Monate.

Das Förderprogramm wurde im Juni 2022 ausgeschrieben. Mit Schreiben vom 5. Juli 2022 warb Herr Landrat Wölflle bei den Städten und Gemeinden für eine gemeinsame Antragsstellung von Landkreis und Kommunen. Das Schreiben ging an alle Oberbürgermeister, Bürgermeister und an die Bürgermeisterin im Bodenseekreis. Die Stadt Meersburg und die Gemeinde

Langenargen haben ihr Interesse an einer Zusammenarbeit geäußert. Der Gemeinderat der Stadt Meersburg hat zwischenzeitlich die Teilnahme an dem Programm beschlossen.

### **3. Finanzielle Auswirkungen:**

Der Bodenseekreis beantragt beim Land Baden-Württemberg die volle Fördersumme in Höhe von 115.000 Euro. Mit dem Zuschuss werden anteilig Stellen in beiden Gemeinden finanziert, sowie die anfallenden Beratungs- und Moderationskosten.

Eine Eigenbeteiligung ist in Höhe von 20 Prozent der Projektkosten erforderlich. Die Eigenbeteiligung wird durch die Bereitstellung von Räumlichkeiten und personellen Ressourcen der beteiligten Kommunen und des Landkreises erbracht.